



Bergclub St.Gallen

Programm April 2010

01-05. April Osterlager La Punt GR (Bergclub Züri)

Do-Mo Adrian Fassbind

Die Detailangaben zu diesem Lager wurden im März publiziert. Die Anmeldefrist ist am 17. März abgelaufen!

05-10. April Skitourenlager Sellrain I

Mo-Sa Barbara Köppel

Die Detailangaben sind im Januarprogramm erschienen. Die Anmeldung ist am 1. Februar abgelaufen. 17 Teilnehmer/innen freuen sich mit dem Bergführer Heiri Furter auf eine schöne Woche im Südtirol.

05. April Thurlauf - Wanderung: (Kartause Ittingen-) Warth - Bussnang

Oster-Mo Franz und Margrit Osterwalder

Auf den bisherigen Etappen haben wir den Rhein von Kreuzlingen bis zur Thurmündung und die Thur bis (Kartause Ittingen -) Warth erkundet. Wir verlassen Warth über die Rorer Thurbrücke, überqueren die Murg und hören über die eiszeitliche Entstehung des Seebachtals mit der gegenüberliegenden Ochsenfurt. Hier ist die wilde Thur in ein enges Korsett gezwängt, damit sie das angeschwemmte Geschiebe ausräumt. Beidseits der Thur gibt es Altwasser, Kanäle und den Biberlehrpfad. Vorbei an Frauenfeld, Felben-Wellhausen, der Römersiedlung Pfyn, Mettendorf und Hüttlingen erreichen wir Eschikofen, Zollhaus, den Flugplatz Amlikon und den Furtbach. Die Etappe endet in Bussnang.

Für dringende Fälle: Natel Franz 079 714 87 72

Art Wanderung mit Schwerpunkten Landschaft, Natur, Geographie, Kultur

Landeskarte Blatt 1053 Frauenfeld 1:25'000

Besammlung für Individualreisende um 08.45 Uhr ab Parkplatz Kartause Ittingen,
für Bahnbusreisende um 09.05 Uhr ab Post Warth

Fahrt OeV SBB

St. Gallen ab 07.48 h

Wil an 08.08 h ab 08.12 h

Frauenfeld an 08.40 h ab 08.58 h

Warth Post an 09.05 h

Gehzeit ca. 5 Stunden plus Rasten und Geniessen

Rückkehr ab Bahnhof Bussnang z.B. 16.19 h oder 16.39 h

Ausrüstung Wanderschuhe, Wetterschutz, ev. Feldstecher, Sitzpolster und Bratspiess

Verpflegung aus dem Rucksack (Bratfeuer)

Kosten Fahrt

Anmeldung + bis Ostersonntag-Abend, 22.00 h an den Tourenleiter, Franz Osterwalder, Tel. 071 672 19 62

Auskunft

11. April **Frühlingswanderung über den Wolkensteinerberg nach Diessenhofen** So Kurt Matzinger

Von Stein am Rhein wandern wir bergwärts zur Burg Hohenklingen, dann über den Wolkensteinerberg im Abstieg nach Hemishofen. Dann dem Rhein entlang, via Bibermühle-Obergailingen, nach Diessenhofen.

Art	Wanderung
Landeskarte	Blatt 206 1:50'000 oder Blätter 1032/1033 1:25'000
Besammlung	07.45 h St. Gallen HB Schalterhalle
Fahrt	St. Gallen HB ab 08.01 h InterRegio Gleis 3 über Romanshorn nach Stein am Rhein
Gehzeit	5 Stunden (1 Stunde Aufstieg, ½ Stunde Abstieg)
Rückkehr	ab Diessenhofen 15.43 h. St. Gallen an 17.29 h
Ausrüstung	Wanderausrüstung
Verpflegung	aus dem Rucksack
Kosten	Tageskarte alle Zonen CHF 21.00 HT
Anmeldung	bis Freitagabend, 09.04., bis 21.00 h an Kurt Matzinger, Tel. 071 277 52 58 kurt.matzinger@bluewin.ch
Auskunft	Samstag, 10.04., 20.00 h

15. April **Wissbachschlucht** Do Trudi Bruderer

Von Flawil über Magdenau und Degersheim wandern wir zur Wissbachschlucht, die ein wildromantisches Seitental der Glatt zwischen Gossau, Flawil und Degersheim ist. Unsere Wanderung führt uns durch kleine Weiler, über Wiesen- und Waldpfade, über gedeckte Holzbrücken und wacklige Stege. Bei gutem Wetter geniessen wir eine Fernsicht vom Bodensee bis zum Alpstein.

Art	Wanderung mit leichten Auf- und Abstiegen
Landeskarte	Blatt 2501 St. Gallen und Umgebung; Blatt 2595 Wil und Umgebung 1:25'000
Besammlung	09.00 Uhr St. Gallen HB Schalterhalle
Fahrt	09.11 Uhr ab St. Gallen nach Flawil
Gehzeit	ca. 4 ½ Stunden
Rückkehr	ca. 16.11 Uhr oder bis eine Stunde später
Ausrüstung	Wandertenü, Wanderstöcke von Vorteil
Verpflegung	aus dem Rucksack; bei schönem Wetter Picknick mit Grillfeuer
Kosten	Billet St. Gallen - Flawil; retour ab Gossau - St. Gallen
Anmeldung + Auskunft	bis Mittwoch, 20.00 Uhr, Trudi Bruderer, Hauptstrasse 56c, 9030 Abtwil, Tel. 071 277 86 36

18. April **Schnebelhorn SG** So Albert Germann

An einem schönen Frühlingstag treffen wir vermutlich in den höheren Lagen noch Schneefelder an. Entlang der Grenze zum Kt. Zürich bewegen wir uns viel auf aussichtsreichen Kreten durch eine mit Nagelfluhfelsen durchsetzte Voralpenlandschaft.

Art	Wanderung
Landeskarte	Blatt 1093 Hörnli 1:25'000
Besammlung	06.50 h Schalterhalle HB St. Gallen (oder nach Vereinbarung); TL empfängt Teilnehmer/innen am Bahnhof Bütschwil
Fahrt	St. Gallen HB ab 07.02 mit SOB nach Wattwil (umsteigen), 07.34 Uhr nach Bütschwil (Richtung Wil); 07.45 Uhr mit Postauto nach Mühlrüti
Route	Mühlrüti - Aelpli - Hirzegg - Schnebelhorn - Rachlis - Mosnang
Gehzeit	5 Stunden, Auf- und Abstieg je etwa 900 m HD
Rückkehr	16.33 h oder 17.33 h in St. Gallen
Ausrüstung	Wanderschuhe, ev. Stöcke

Verpflegung aus dem Rucksack, eventuell Alpwirtschaft
Kosten Ostwind-Tageskarte 7 Zonen mit Halbtax-Abo CHF 14.40
Anmeldung **bis Freitagabend, 16.04.2010, 20.00 Uhr** an Albert Germann, Ob. Baumgarten 4, 9127 St. Peterzell; Tel. 071 377 17 29 oder Email <germann.albert@bluewin.ch>
Auskunft über die Durchführung gibt der Tourenleiter am Samstagmittag, 17.04., **13.00 bis 14.00 h**, Tel. 071 377 17 29

25. April **Goldingertal** **So** **Markus Clerici**

In historischen Zeiten war es leicht, mit Gold Geschäfte zu machen oder gar einen Goldrausch auszulösen. Nicht nur im Wilden Westen, sondern auch in st. gallischen Gefilden, wo Goldfunde manchmal Ursprung geographischer Namen bildeten. Auf unserer 10. Tour unserer Veranstaltungsreihe "Zu den Quellen des Wassers" forschen wir nach, ob der Reichtum dort tatsächlich vergraben liegt oder ob der Name nur Legende ist!

Art Wanderung
Landeskarte Blatt 1113 Ricken 1:25'000
Besammlung 06.50 h beim Treffpunkt HB St. Gallen
Fahrt 07.02 h ab mit SOB nach Uznach, Umsteigen ins Postauto nach Atzmännig - Schutt
Gehzeit 3 h 10 min (offizielle Wanderwegzeit für Aufstieg zur Chrüzegg, 1265 m.ü.M. und zum Abstieg, 450 m HD)
Rückkehr ab Atzmännig - Schutt 15.32 h, St. Gallen an 16.58 h
Ausrüstung Wandertenü, Stöcke nach Bedarf
Verpflegung Zwischenverpflegung + Getränke aus dem Rucksack, Mittagessen nach Belieben im Bergrestaurant
Kosten HT-Tageskarte 9 Zonen CHF 18.60 + Gasthaus
Anmeldung **bis Freitag, 23.04., 22.00 h** an den TL Markus Clerici-Züger, Myrtenstr. 9, 9010 St. Gallen, Tel. 071 244 93 42, Email <markus.clerici@hispeed.ch>
Auskunft über die Durchführung gibt der Leiter bis Anmeldeschluss! Eine ausgezeichnete Info-Quelle finden Teilnehmer bei www.chruezegg.ch!

28. April **Degersheim - Mogelsberg** **Mi** **Fredy Büchler**

Auf und ab über Wolfensberg - Chrüz - Hueb - Egg - Böschenbach hoffen wir, den Frühling geniessen zu können.

Art Nachmittags-Wanderung
Landeskarte Blatt 2595 Wil und Umgebung 1:25'000
Besammlung 12.55 Uhr Treffpunkt HB St. Gallen
Fahrt Abfahrt 13.02 Uhr nach Degersheim
Gehzeit ca. 2 Stunden
Rückkehr ca. 16.35 Uhr
Ausrüstung Wanderausrüstung
Verpflegung aus dem Rucksack
Kosten Billett nach Degersheim und zurück ab Mogelsberg CHF 7.40 (mit HT) oder Ostwind-Tageskarte Zonen 10, 12, 72 und 73 CHF 8.40 (mit HT)
Anmeldung + bis 28. April, 11.00 Uhr an Fredy Büchler, Tel. 071 244 52 17
Auskunft bei ungünstiger Witterung ev. Verschiebung auf Do, 29. April

Mitteilungen

→ Neumitglieder

Wir heissen

- Willi Louis, Schorenstrasse 53, 9000 St. Gallen

im Bergclub herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude auf unseren Touren.

→ Tourenbericht

Winterwanderung Lavin – Ftan vom 28. Februar 2010

9 wetterfeste Bergclubfrauen und 1 männliches Mitglied fuhren am Sonntag, 28. Februar ins Unterengadin, um dem stark blasenden Föhn im Unterland zu entfliehen. In Lavin erwartete uns der TL Hans-Peter Niedermann, wo zwar der Himmel noch Wolken verhangen war, aber rasch immer mehr blaue Lücken sichtbar wurden. Auch hier wehte ein zügiger Wind, den wir zum Glück nur im Rücken verspürten. Auf schneebedecktem Weg wanderten wir bergauf und in gut 1 Stunde erreichten wir Guarda. Gemächlicher ging's weiter mit wenig bergauf und ab. Kurze Strecken mussten wir noch durch Schneeverwehungen stapfen, bevor der Weg bergab führte nach Ardez, wo wir uns im Hotel Alvatern verpflegten.

Nur 2 Teilnehmerinnen und der TL beschlossen einen erneuten Anstieg unter die Füsse hinauf nach Ftan zu nehmen. Der Rest der Gruppe fand, wir hätten uns genug bewegt, denn die Uhr zeigte schon 14.30. Es wartete noch die 3-stündige Heimfahrt. Unser besorgter TL Hans-Peter übergab uns noch einen süssen Zvieri für die lange Heimreise, ein feines Stück Russenzopf vom Beck Scheiwiler! Wie von Hans-Peter zu vernehmen war, erreichten er, Brigitte und Annelies Ftan noch eher als gedacht und bereits hätten im Postauto die Scheibenwischer für klaren Durchblick sorgen müssen, als der Regen gegen Abend einsetzte. Wieder einmal Glück gehabt! Danke, Hans-Peter, für das Angebot und Führung.

Burgi Lütolf